

PJG-Leichtathleten qualifiziert für Landesentscheid



PJG-Leichtathleten beim Regionalentscheid in Koblenz.

Foto: PJG

KOLBENZ. Beim diesjährigen Regionalfinale der besten Schulleichtathletikmannschaften, das am 4. und 5. Juni in Koblenz ausgetragen wurde, erreichten die beiden Jugendmannschaften des PJG den 5. und 3. Platz. Was sich auf den ersten Blick wie ein durchschnittliches Ergebnis anhört, entpuppt sich bei näherer Betrachtung als ein gelungener Wettkampf, vor allem unter dem Gesichtspunkt, dass die

jungen Joerres-Athleten gegen Mannschaften anzutreten hatten, die zu einem Großteil aus Vereinssportlern bestehen. So war der 5. Platz der B-Jugendmannschaft ein erwartetes Ergebnis, auf das sich aufbauen lässt. „Wir wussten aus den Qualifikationsergebnissen, dass wir hier nicht um den Titel mitkämpfen“, berichtete Betreuer Stefan Ziegner. „Unser Augenmerk gilt in dieser Altersklasse den Schülern, die im

nächsten Jahr den Sport-LK wählen möchten. Hier haben sie die Möglichkeit, schon einmal Vorerfahrungen in einer wichtigen sportlichen Kerndisziplin zu sammeln“. Es kam zu einer Leistungssteigerung auf über 7200 Punkte. Starke Konkurrenz hatte die A-Jugendmannschaft, die in den letzten Jahren jeweils das Regionalfinale gewinnen konnte. „Alle Mannschaften waren mit ganz ähnlichen Vorergebnissen hier

angetreten, entsprechend war jede einzelne Wettkampfdisziplin mit hochkarätigen Leistungen gespickt“, so Teamchef Christoph Amediek. So triumpierte das Gymnasium Diez im Weitsprung (6,23 Meter) und im 100-Meter-Sprint (11,1 Sekunden), die Schüler der Sportschule Koblenz zeigten Bestleistungen im Kugelstoßen (12,48 Meter) und im Hochsprung (1,72 Meter). Doch zahlreiche persönliche Bestleistungen der Joerres-Athleten trugen zu dem Ergebnis von über 7900 Punkten mit bei. So steigerte sich Lukas Fabrizious im Speerwurf (43,26 Meter) und Kugelstoßen (11,98 Meter) ebenso wie Jan Roleder und Fynn Jessen im Hochsprung (1,68 Meter bzw. 1,64 Meter) sowie Enrico Damiani im Weitsprung (5,57 Meter). Da das A-Jugendteam somit mehr Punkte erreicht hatte als die anderen Regionalmeister von Rheinland-Pfalz, dürfen sie als landesweit drittbeste Mannschaft zum Landesfinale und kämpfen dort um eine Medaille. Weitere Teammitglieder: Fabian Jüliger, Nils Bach, Pascal Thielke, Mark Neubusch, Jason Schwarzkopf, Tobias Kai-ries. Für das PJG starteten im B-Jugendteam: Marcel Marduk, Carius Gorecki, Florian Roloff, Florian Krebs, Marcel Thielke, Maurice Leyendecker, Vincent Gutscher, Moritz Laubner, Moritz Fabrizious, Damian Lanzerath, Justus Ulrich.